

Vorlage Nr. VI/102/2011
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 2

**Allgemeines Programm Stadtumbau West – Stadtumbaugebiet Lehe
Ersatz von Stiftungsmitteln Wohnliche Stadt durch Stadtumbau West Mittel für das Förderprojekt Schleusenstr. 33**

A. Problem

Beim Förderprojekt „Sanierung Schleusenstr. 33“ sind aufgrund der Schwere der baulichen Schäden insgesamt 526.000,- Euro Fördermittel vom Magistrat sowie vom Bau- und Umweltausschuss beschlossen und dem Antragsteller STÄWOG bewilligt worden (s. MA-Vorlage Nr. VI 117/ 2010 sowie BUA-Vorlage Nr. VI 7/2010). Um dem stadtbekanntem, Ortsbild prägenden Eckgebäude seine beiden seitlichen Turmaufsätze wiederzugeben (s. Anlage 1), ist angesichts der in die Substanz gehenden Schäden selbst diese Fördersumme nicht auskömmlich! Deshalb sind von der STÄWOG ergänzend 60.000,- Euro aus dem Stiftungstopf Wohnliche Stadt beantragt worden. Die Wirtschaftlichkeitsberechnung (s. Anlage 2) berücksichtigt diese Maßnahme deshalb nicht.

Die Eigenmittel der STÄWOG und die Drittmittel aus Stadtumbau West sind in der Anlage markiert.

Die aktuell in 2011 (415.000,- Euro) und im nächsten Jahr (2012: ca. 200.000,- Euro) zur Verfügung stehenden Stiftungsmittel Wohnliche Stadt reichen nicht mehr aus, um die o. g. ergänzende Maßnahme zu finanzieren.

B. Lösung

Ein Ersatz der Stiftungsmittel soll durch eine Mehrinanspruchnahme von Stadtumbau West Mitteln realisiert werden (60.000,- Euro).

C. Alternativen

Keine.

Ein Verzicht auf die ergänzende Maßnahme würde trotz eines hohen Finanzaufwandes ein unbefriedigendes Gesamtergebnis bedeuten.

D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die Finanzierung soll aus dem allgemeinen Programm Stadtumbau West erfolgen. Für die er-

gänzende turmbezogene Maßnahme beim Projekt Schleusenstr. 33 soll die eingeplante Reserve für 2011 in Höhe von 128.000,- Euro entsprechend reduziert werden.

Für eine Gleichstellungsrelevanz gibt es keine Anhaltspunkte.

E. Beteiligung / Abstimmung

STÄWOG

F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Wird durch das Dezernat VI vorgenommen. Es besteht eine Veröffentlichungspflicht.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat stimmt einer Erhöhung der Fördersumme für das Projekt Schleusenstr. 33 um 60.000,- Euro aus Mitteln des Bundesprogramms Stadtumbau West zu.

gez. Holm
Stadtrat

Anlage 1: Ansicht Schleusenstr. 33

Anlage 2: Wirtschaftlichkeitsberechnung der STÄWOG